

ALPHA-Magnesium 400

!

| Inhalt | pro 1 Kapsel | %RDA |
|-----------|--------------|-------|
| Magnesium | 112,5 mg | 37,5% |

Zutaten: Magnesiumcitrat, Magnesiumoxid, Magnesiumcarbonat, Füllstoff Cellulose

100% vegetarische Kapseln - natürliche Cellulose (Hypropylmethylcellulose) und Wasser. Kapsel und Inhalt sind frei von Farb- und Konservierungsstoffen, Stärke und Gluten.

Packungsgrößen:

60 Kapseln / 180 Kapseln

Verzehrempfehlung:

2 - 4 Kapseln pro Tag ½ Stunde vor dem Essen oder nach Anweisung des Arztes / Therapeuten

Therapeutische Verzehrempfehlung:

3 - 6 Kapseln pro Tag ½ Stunde vor dem Essen

Indikationen:

- Magnesium beeinflusst Nervenimpulse und die Muskelkontraktion und spielt dadurch eine wichtige Rolle in der normalen Herz-/Kreislauffunktion, hat große Bedeutung für einen optimalen Herzschlag und kann Herzrhythmusstörungen positiv beeinflussen.
- Coronare Herzkrankheit (Angina pectoris)
- Magnesiummangel über einen langen Zeitraum kann zu Herzinfarkten, Schlaganfällen und Herzrhythmusstörungen führen.
- Magnesium wirkt erweiternd auf die Herzkranzgefäße sowie auf die peripheren Arterien
- kann zur Normalisierung von erhöhtem Blutdruck beitragen
- Magnesiummangel z.B. durch Einnahme von Diuretika (harntreibende Medikamente), Kortison oder Blutdrucksenker kann Muskelkrämpfe (nächtliche Wadenkrämpfe) und Nervosität verursachen
- zur Prophylaxe und unterstützenden Behandlung bei Osteoporose
- zur unterstützenden Behandlung und Prophylaxe von Spätschäden bei Diabetes mellitus wie Diabetische Gefäßerkrankungen u. a.
- zur unterstützenden Behandlung bei chronischer Verstopfung
- Polyneuropathie
- zur unterstützenden Behandlung bei Asthma bronchiale und bei Allergien
- Chronischer Alkoholkonsum
- Sport mit starkem Schwitzen; Durch die Einnahme von Magnesium werden vermehrt Fett abbauende Enzyme produziert wodurch die Leistungsfähigkeit von Profi- und Freizeitsportlern zunimmt.
- bei erhöhtem Magnesiumbedarf während der Schwangerschaft für den Knochenaufbau und das Wachstum des Kindes

Weitere Infos:

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei gegenständlicher Information um keine Produktempfehlung für Endverbraucher handelt, sondern um eine Fachinformation für Angehörige der Heil- und Heilhilfsberufe! Druck- und Satzfehler vorbehalten!

Bei chronischem Stress kann Magnesium beruhigend wirken, da es die übermäßige Erregungsweiterleitung der Nerven dämmt. Leistungsstärke und Vitalität nehmen durch mehr Ausgeglichenheit wieder zu.

Menschen, die über längere Zeit unter Magnesiummangel leiden, sind anfälliger für Krankheiten. Dazu gehören unter anderem Tinnitus, Migräne und Muskelverspannungen.

Die Pille als Verhütungsmittel bewirkt eine erhöhte Ausscheidung von Magnesium. Auch bedingt durch die Menstruation und dem bei vielen Frauen vorangehenden Prämenstruellen Syndrom (PMS) besteht ein erhöhter Bedarf.

Magnesium reguliert den Wasserhaushalt und ein Mangel dieses Minerals kann zu Wassereinlagerungen führen - ein typisches Kennzeichen der Wechseljahre. Magnesium ist essentiell für die Synthese von DNA und RNA, die Proteinbiosynthese, die Fettabspaltung, den Glucoseabbau, und vermindert die Gerinnungsfähigkeit des Blutes.

Im Körper befindet sich der größte Anteil des Magnesiums in der Zelle. Nur etwa 1% ist extrazellulär. Im Knochen sind ca. 65% des Magnesiums gespeichert, ca. 35% im Weichteilgewebe.

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei gegenständlicher Information um keine Produktempfehlung für Endverbraucher handelt, sondern um eine Fachinformation für Angehörige der Heil- und Heilhilfsberufe! Druck- und Satzfehler vorbehalten!